



HANDELSMITTELSCHULE (HMS)

Die HMS verbindet eine vertiefte Allgemeinbildung mit einer berufsbezogenen Ausbildung. Die Ausbildung führt zum **eidgenössischen Fähigkeitszeugnis EFZ Kauffrau/Kaufmann**, Branche Dienstleistung und Administration und zur **Berufsmaturität BM mit Ausrichtung Wirtschaft**. Die Ausbildung dauert vier Jahre. Im vierten Jahr wird ein Praktikum absolviert. Die Ausbildung wird im Kanton Graubünden von folgenden Schulen angeboten:

Bildungszentrum Surselva, Ilanz www.bzs-surselva.ch

Bündner Kantonsschule, Chur www.bks.gr.ch

Schweizerische Alpine Mittelschule, Davos www.samd.ch

Das Schweizerische Sport-Gymnasium in Davos ermöglicht die HMS in Kombination mit Leistungssport. Die Ausbildung dauert 4 Jahre ohne Praktikum. Die Absolventinnen und Absolventen schliessen mit dem EFZ Kauffrau/Kaufmann ohne BM ab.

Schweizerisches Sport-Gymnasium, Davos www.sportgymnasium.ch

Schulische Ausbildung

Der Schullehrplan beinhaltet in der Regel folgende Fächer:

Grundlagenbereich

Erste Landessprache (Deutsch, Italienisch, Romanisch)
Zweite Landessprache (Deutsch, Französisch, Italienisch)
Dritte Sprache (Englisch)
Mathematik

Schwerpunktbereich

Finanz- und Rechnungswesen
Wirtschaft und Recht

Ergänzungsbereich

Geschichte und Politik
Technik und Umwelt (Naturwissenschaften, Geografie)

Beruflicher Unterricht

Information/Kommunikation/Administration
Integrierte Praxisteile

Fächerübergreifende Projekte

Turnen & Sport

Freifächer

z.B. Web- und & Applikationsentwicklung am
BZS Surselva

Praktikum

Die Schule unterstützt die Lernenden bei der Suche nach einer Praktikumsstelle und begleitet sie während des Praktikums. Im Praktikum finden überbetriebliche Kurse (üK) im Umfang von mindestens vier Tagen statt. Diese werden durch die beteiligten Ausbildungs- und Prüfungsbranchen organisiert. In den üK werden berufspraktische Inhalte vermittelt und die betriebliche Prüfungsvorbereitung gemacht.

Zulassung

Für die Zulassung zur HMS muss die kantonale Einheitsprüfung zur Aufnahme an eine Bündner Mittelschule mit einem Notendurchschnitt von 4.0 bestanden werden (Altersbegrenzung: 18 Jahre). Geprüft werden folgende Fächer: Erstsprache (Deutsch, Romanisch oder Italienisch), Englisch, Mathematik und Geometrie.

Die Prüfung kann in der 2. Klasse oder in der 3. Klasse der Oberstufe absolviert werden.

Für Kandidatinnen und Kandidaten aus der 2. Sekundarklasse zählt eine Übertrittsnote als zusätzliche Prüfungsfachnote. Diese berechnet sich anhand des ersten Semesterzeugnisses der 2. Sekundarklasse als Durchschnitt der Noten in Geografie, Geschichte, Natur und Technik, Bildnerisches Gestalten, Musik sowie Bewegung und Sport. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt elektronisch unter www.ahb.gr.ch.

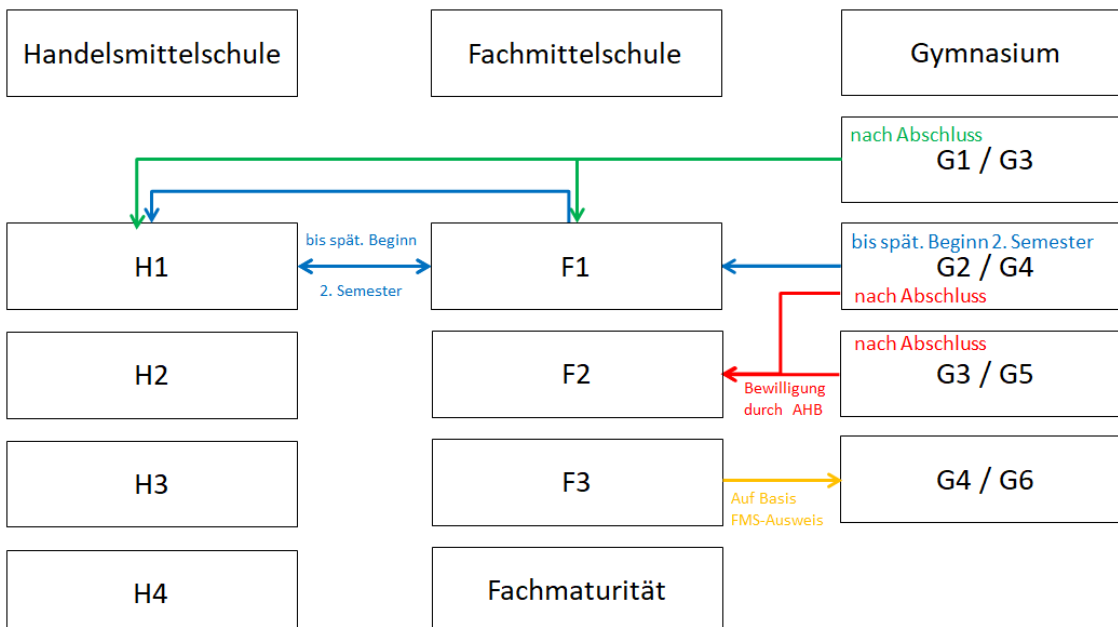
Der Eintritt findet nach der 3. Oberstufe statt.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Das eidgenössische Fähigkeitszeugnis als Kauffrau/Kaufmann ermöglicht den direkten Einstieg in die berufliche Praxis und den Zugang zu Höheren Fachschulen in den Bereichen Tourismus/Hotellerie, Bank, Versicherungen, Treuhand, Verwaltung und zu Ausbildungen in sozialen Berufen.

Die Berufsmaturität ermöglicht den Eintritt in eine Fachhochschule sowie mit einem Zusatzmodul den Zugang zur Pädagogischen Hochschule oder via anschließender Passerelle an eine Universität.

Übertritt in die Fachmittelschule oder ins Gymnasium



► Weitere Informationen

und Unterstützung erhalten Sie im BIZ. Die Adresse des BIZ in Ihrer Nähe finden Sie unter:

www.berufsbildung.gr.ch → über uns → Standort und Adresse → Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

e-mail: biz@afb.gr.ch